

Protokoll

über die Sitzung des Familien- und Bildungsausschusses
der Samtgemeinde Fürstenau am 16.11.2023

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Dipl. Theologe Stephan-Heinrich Flohr Beigeordneter

I. stellvertretender Vorsitzender

Herr Dipl. Sozialarbeiter Hermann Winter Ratsherr

II. stellvertretende Vorsitzende

Frau Dipl. Päd. Hedwig Eger Ratsfrau

Mitglieder

Herr Erik Bertels Ratsherr
Herr Jörg Brüwer stellv.
Samtg.bürgermeister

Frau Sandra Elbers Ratsfrau
Herr Guido Holtheide Ratsherr

(Vertreter für
Ratsherrn
Apke)

Herr Felix Lammers Ratsherr
Herr Friedhelm Spree Beigeordneter

(Vertreter für
Ratsherrn
Ortland)

Herr Josef Thale Ratsherr
Frau Andrea zur Wähde Ratsfrau

Hinzugewählte Mitglieder mit beratender Stimme

Frau Anja Bernert-Brockfeld Lehrervertreterin

Verwaltung

Herr Matthias Wübbel Samtg.bürgermeister
Frau Elisabeth Moormann
Herr Thomas Wagener
Frau Christiane Achelwilm
Frau Anke Holtkamp
Frau Bettina Klausing Protokollführerin

Es fehlen:

Mitglieder

Herr Wilhelm Apke	Ratsherr
Herr Bernd Ortland	Ratsherr

Hinzugewählte Mitglieder mit beratender Stimme

Frau Daniela Heskamp	Elternvertreterin
Frau Janina Holling	
Herr Daniel Moormann	
Herr Florian Schmidt	

Verhandelt:

Fürstenau, den 16.11.2023,

im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Samtgemeinde Fürstenau, Schloßplatz 1, 49584 Fürstenau

A) Öffentlicher Teil:

Punkt Ö 1) Eröffnung der Sitzung

Vorsitzender Flohr begrüßt die Mitglieder des Familien- und Bildungsausschusses, die Zuhörer*innen, den Pressevertreter und die Vertreter*innen der Verwaltung.

(SG/FBA/02/2023 vom 16.11.2023, S.2)

Punkt Ö 2) Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

(SG/FBA/02/2023 vom 16.11.2023, S.2)

Punkt Ö 3) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Flohr stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt und der Familien- und Bildungsausschuss beschlussfähig ist.

(SG/FBA/02/2023 vom 16.11.2023, S.2)

Punkt Ö 4) Feststellung der Tagesordnung

Beigeordneter Spree bittet die Tagesordnung um den Punkt „Vorstellung des Vereins Dorfkind Grafeld“ zu erweitern. Seine Fraktion sieht die Dringlichkeit nach § 5 in Verbindung mit § 6 der Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse der Samtgemeinde Fürstenau als gegeben, da die Vorstellung

des Vereins in direktem Zusammenhang mit dem Tagesordnungspunkt „Ö 8 – KiTa-Entwicklungsplanung in der Mitgliedsgemeinde Berge“ stehe.
Für die SPD/Bündnis 90/Die Grünen/FDP-Fraktion erwidert Ratsherr Bertels, dass die Dringlichkeit nicht gesehen wird, da über den Tagesordnungspunkt Ö 8 nur beraten und nicht beschlossen würde. Formell sei eine Beratung aber schwierig. Er schlägt daher vor, die Beratung und Entscheidung in die nächste Sitzung des Familien- und Bildungsausschusses Anfang 2024 zu verschieben.

Der Familien- und Bildungsausschuss 6 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und einer Enthaltung:

Die Vorstellung des Vereins „Dorfkind Grafeld“ und die Beratung die KiTa-Entwicklungsplanung in der Mitgliedsgemeinde Grafeld wird in die nächste Sitzung des Familien- und Bildungsausschusses verschoben.

Weiterhin schlägt SGBgm Wübbel vor, den Punkt Ö 8 aufgrund der vielen anwesenden Einwohner*innen aus Grafeld vorzuziehen. Dagegen werden keine Einwände erhoben.

(SG/FBA/02/2023 vom 16.11.2023, S.2)

Punkt Ö 5) Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung

Einwände gegen Form und Inhalt des Protokolls werden nicht erhoben. Vorsitzender Flohr stellt fest, dass das Protokoll SG/FBA/01/2023 vom 02.02.2023 damit genehmigt ist.

(SG/FBA/02/2023 vom 16.11.2023, S.3)

Punkt Ö 6) KiTa-Entwicklungsplanung in der Mitgliedsgemeinde Berge
Vorlage: FB 4/015/2023

Einleitend teilt SGBgm Wübbel mit, dass nach dem Beschluss über die Fortschreibung der Entwicklungsplanung und des Investitionskonzepts für Schulen und KiTas in der Samtgemeinde Fürstenau im Juli 2022 viele Gespräche mit möglichen Trägern einer KiTa in Grafeld geführt worden seien. Er signalisiert ausdrücklich die Bereitschaft, mit dem neu gegründeten Verein „Dorfkind Grafeld“ zu sprechen.

Ergänzend zur Vorlage erläutert Herr Wagener die Vorhaben, wie z.B. Erweiterung des Evgl. Kindergartens Fürstenau und des Evgl. Kindergartens Bippin um jeweils eine weitere Krippengruppe und Neubau der Kath. KiTa Fürstenau, die seit Juli 2022 auf den Weg gebracht wurden.

Für die CDU-Fraktion stellt Beigeordneter Spree den folgenden Änderungsantrag:

1. Die KiTa-Entwicklungsplanung wird grundlegend überarbeitet unter Einbeziehung aller Träger –auch der Elterninitiative „Dorfkind Grafeld“. Es ist ein Konzept vorzulegen, dass alle Träger, aber auch das Wunsch und Wahlrecht der Eltern berücksichtigt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Kosten für die aus diesem Konzept

entwickelten Maßnahmen zu ermitteln, die bislang nicht im Investitionsplan berücksichtigt wurden.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, eine prognostische Nachfrage an KiTa- und Krippenplätzen für die Gemeinde Berge und den Gemeindeteil Grafeld zu ermitteln und dem Rat mitzuteilen.

Ratsherr Bertels sieht für seine Fraktion weiteren Beratungs- und Gesprächsbedarf. Der Standort Grafeld werde grundsätzlich nicht in Frage gestellt. Er bittet um Verschiebung des Tagesordnungspunktes in den nächsten Familien- und Bildungsausschuss.

Vorsitzender Flohr lässt zunächst über den Antrag der Mehrheitsfraktion abstimmen.

Die Mitglieder des Familien- und Bildungsausschusses beschließen einstimmig:

Die Beratung und Beschlussfassung über den Tagesordnungspunkt Ö 6 – KiTa-Entwicklungsplanung in der Mitgliedsgemeinde Berge wird in den nächsten Familien- und Bildungsausschuss verschoben.

(SG/FBA/02/2023 vom 16.11.2023, S.4)

Punkt Ö 7) Bericht Lernstandort Grafelder Moor
Vorlage: FB 4/019/2023

Christiane Achelwilm stellt die aktuellen Angebote beim Lernstandort Grafelder Moor & Stift Börsel vor. Im Jahr 2019 hat sie erstmalig Fördermittel für das Projekt „Transparenz schaffen“ mit den Modulen „Bauernhof“ und „Waldpädagogik“ eingeworben. Aktuell läuft dort die 2. Förderphase. Im Rahmen dieses Projekts durfte Christiane Achelwilm den Lernstandort beispielhaft auf der Bundestagung Lernort Bauernhof in Bielefeld vorstellen. Weiterhin spricht sie die Aktionen zum fünfundzwanzigjährigen Bestehen des Lernstandorts und die Infostände auf dem Hanse- und Mittelaltermarkt und dem HaseAuenFest an.

Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Die Mitglieder des Familien- und Bildungsausschusses bedanken sich für den umfangreichen Bericht und das große Engagement von Christiane Achelwilm und ihrem Team beim Lernstandort Grafelder Moor & Stift Börsel.

(SG/FBA/02/2023 vom 16.11.2023, S.4)

Punkt Ö 8) Gründung eines Seniorenbeirats in der Samtgemeinde Fürstenau
Vorlage: FB 4/018/2023

Seit dem 01.05.2023 ist Anke Holtkamp als Seniorenbeauftragte bei der Samtgemeinde Fürstenau beschäftigt und stellt sich zunächst kurz vor. In den vergangenen Wochen hat sie sich u.a. mit der möglichen Gründung eines Seniorenbeirats in der Samtgemeinde Fürstenau beschäftigt. Sie stellt die Aufgaben und Gründungsformalien eines Seniorenbeirats vor

Die Präsentation von Anke Holtkamp ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Die Mitglieder des Familien- und Bildungsausschusses bedanken sich bei Anke Holtkamp für die Präsentation zur Gründung eines Seniorenbeirats. Es wird ein großes Potential bei der Mitwirkung eines Seniorenbeirats gesehen. Überdenkenswert könnten die Ausschlusskriterien für die zu benennenden Personen sein und ob nicht eventuell ein Beirat für Menschen mit Handicap zusätzlich nötig wäre.

Beschlussvorschlag:

1. Für die Samtgemeinde Fürstenau wird ein Seniorenbeirat gegründet.
2. Ab dem Haushaltsjahr 2024 werden jährlich 3.000,00 € für die Seniorenarbeit zur Verfügung gestellt.

(SG/FBA/02/2023 vom 16.11.2023, S.4)

Punkt Ö 9) Anträge und Anfragen

Punkt Ö 9.1) Dachsanierung OBS Berge

Auf Nachfrage von Ratsfrau zur Wähde, ob die Schulleiterin der OBS Berge über den Zeitplan zur anstehenden Dachsanierung informiert sei, teilt SGBgm Wübbel mit, dass er dies bereits vor einigen Monaten persönlich mit Frau Bornhorst besprochen habe.

(SG/FBA/02/2023 vom 16.11.2023, S.5)

Punkt Ö 10) Einwohnerfragestunde

Fragen werden nicht gestellt.

(SG/FBA/02/2023 vom 16.11.2023, S.5)

Punkt Ö 11) Schließung der öffentlichen Sitzung

Vorsitzender Flohr schließt um 19:14 Uhr die Sitzung des Familien- und Bildungsausschusses.

(SG/FBA/02/2023 vom 16.11.2023, S.5)

